ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV) vom 18.11.2013

	gültig bis: 09.03.27		Registriernummer ²	SN-2016-001124403	
	Gebäude				
	Gebäudetyp	Mehrfamilienhaus			
	Adresse	09127 Chemnitz			
		Arthur-Strobel-Str.	10-14		
	Gebäudeteil	Bestandsgebäude			
	Baujahr Gebäude³	1968			
	Baujahr Wärmeerzeuger ^{3,4}	2017			
	Anzahl Wohnungen	25			
	Gebäudenutzfläche A _N	2073,3			
	Wesentliche Energieträger für Heizung und Warmwasser 3	Fernwärme Chem	nitz		
	Erneuerbare Energien Art	keine	Verwendung		
	Lüftung	Fensterlüftung			
	Anlass der Ausstellung des E	nergieausweises			
	☐ Neubau ☐ Modernisier	ung (Änderung / Erwe	eiterung) x Vermietung/	Verkauf Sonstiges	
	Hinweise zu den Angaben über die energetische Qualität des Gebäudes				
	Die energetische Qualität eines Gebäudes kann durch die Berechnung des Energiebedarfs unter standardisierten Randbedingungen oder durch die Auswertung des Energieverbrauchs ermittelt werden. Als Bezugsfläche dient die energetische Gebäudenutzfläche nach der EnEV, die sich in der Regel von der allgemeinen Wehnflächensprachen unterscheidet. Die anzeigehans Wentlächensprachen unterscheidet.				
allgemeinen Wohnflächenangaben unterscheidet. Die angegebenen Vergleichswerte sollen überschlä Vergleiche ermöglichen (Erläuterungen - siehe Seite 4).				:hswerte sollen überschlägige	
	Der Energieausweis wurde auf der Grundlage von Berechnungen des Energiebedarfs erstellt.				
	Die Ergebnisse sind auf Seite 2 dargestellt. Zusätzliche Informationen zum Verbrauch sind freiwillig.				
	Die Ergebnisse sind auf S	Energieausweis wurde auf der Grundlage von Auswertungen des Energieverbrauchs erstellt. Ergebnisse sind auf Seite 3 dargestellt.			
	Datenerhebung Bedarf / Verbrauch durch				
	Dem Energieausweis sind zusätzliche Informationen zur energetischen Qualität beigefügt. (freiwillige Angabe)				
	Hinweise zur Verwendung des Energieausweises				
	Der Energieausweis dient lediglich der Information. Die Angaben im Energieausweis beziehen sich auf das gesamte Wohngebäude oder den oben bezeichneten Gebäudeteil. Der Energieausweis ist lediglich dafür gedacht, einen überschlägigen Vergleich von Gebäuden zu ermöglichen.				
,	Aussteller		ANNUAL SANDON MARKATANA ANNO ANNO ANNO ANNO ANNO ANNO ANNO		
Energieberatung Leistner					
Astrid Leistner			Energieberatung Leistner Rudolf-Breitscheid-Str. 27E 08107 Kirchberg		
Rudolf-Breitscheid-Str. 27E					
	08107 Kirchberg		10.03.2017	ct. Clistnes	
			A. Bearing W.EVO	20-Table 5-6 6	

1) Datum der angewendeten EnEV, gegebenenfalls der angewendeten Änderungsverordnung zur EnEV

Bei nicht rechtzeitiger Zuteilung der Registriernummer (§17 Absatz 4 Satz 4 und 5 EnEV) ist das Datum der Antragstellung einzutragen. Die Registriernummer ist nach deren Eingang nachträglich einzusetzen.
Mehrfachangaben möglich 4) bei Wärmenetzen Baujahr der Übergabestation

Ausstellungsdatum

Unterschrift des Ausstellers

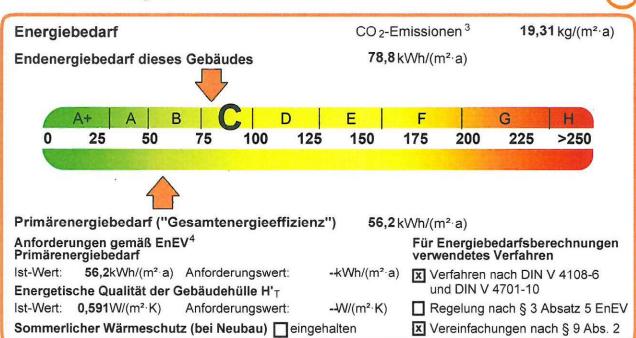
ENERGIEAUSWEIS für Wohngebäude

gemäß den §§ 16 ff. Energieeinsparverordnung (EnEV) vom 18.11.2013

Berechneter Energiebedarf des Gebäudes

Registriernummer²

SN-2016-001124403



Endenergiebedarf des Gebäudes

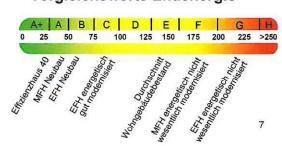
Pflichtangabe in Immobilienanzeigen

78,8 kWh/(m²·a)

Angaben zum EEWärmeG 5

Nutzung erneuerbarer Energien zur Deckung des Wärme- und Kältebedarfs auf Grund des Erneuerbare -Energien-Wärmegesetzes (EEWärmeG) Art Deckungsanteil

% % % Vergleichswerte Endenergie



Ersatzmaßnahmen 6

Die Anforderungen des EEWärmeG werden durch die Ersatzmaßnahme nach §7 Absatz 1 Nummer 2 EEWärmeG erfüllt

☐ Die um 15% verschärften Anforderungswerte sind eingehalten.

Anforderungen nach §7 Nr.2 mit §8 EEWärmeG

Die Anforderungswerte sind um

-- verschärft.

Primärenergiebedarf

Verschärfter Anforderungswert:

-- kWh/(m²a)

Transmissionswärmeverlust H'T

Verschärfter Anforderungswert:

-- W/(m2K)

Erläuterungen zum Berechnungsverfahren

Die Energieeinsparverordnung lässt für die Berechnung des Energiebedarfs unterschiedliche Verfahren zu, die im Einzelfall zu unterschiedlichen Ergebnissen führen können. Insbesondere wegen standardisierter Randbedingungen erlauben die angegebenen Werte keine Rückschlüsse auf den tatsächlichen Energieverbrauch. Die ausgewiesenen Bedarfswerte der Skala sind spezifische Werte der EnEV pro Quadratmeter Gebäudenutzfläche (A_N), die im Allgemeinen größer als die Wohnfläche des Gebäudes ist.

2) s. Fußnote 2 Auf Seite 1 des Energieausweises

3) freiwillige Angabe

5) nur bei Neubau

¹⁾ s. Fußnote 1 Auf Seite 1 des Energieausweises

⁴⁾ bei Neubau sowie bei Modernisierung im Falle des § 16 Abs. 1 Satz 2 EnEV

⁶⁾ nur bei Neubau im Falle der Anwendung von § 7 Nr. 2 Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz

⁷⁾ EFH: Einfamilienhäuser, MFH: Mehrfamilienhäuser